

Workshop 1 für Psychotherapeuten und Berater

Spezielle Interventionen bei Essstörungen

In diesem Workshop werden erprobte Interventionen bei der ambulanten Behandlung von unterschiedlichen Ausprägungen von Essstörungen vorgestellt.

Im Zentrum stehen spezielle therapeutische Strategien, um den Prozess der Gesundung bei Betroffenen anzugehen. Dabei steht die Herstellung einer arbeitsfähigen therapeutischen Beziehung im Vordergrund. Wie schafft es der Therapeut den Patienten zu verstehen, der sich von seinem sozialen Umfeld unverstanden fühlt, und gleichzeitig neue emotionale, kognitive und behaviorale Alternativen zu erarbeiten? Wie gelingt das Loslassen der bislang positiv besetzten Symptomatik? Welche Werkzeuge stehen dem Therapeuten diesbezüglich zur Verfügung?

Ergänzende Maßnahmen mit Angehörigen sind insbesondere bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen wichtig, - dazu gibt es eine Präsentation.

Inhalte: konkrete Interventionen, Manual einer KZT bei Bulimie
Methoden: Handouts, Rollenspiele, Übungen, Zeitlinienarbeit

Literatur:

D. Huber + S. Kraemer: Psychotherapie bei Essstörungen, CIP Verlag 2007

T. Legenbauer: Manual der kognitiven VT bei Anorexie und Bulimie, Springer Verlag 2006

Z. Cooper, C. Fairburn, D. Hawker: Kognitive VT bei Adipositas, Schattauer Verlag 2008

Weitere umfassende Literaturhinweise finden Sie auf der Homepage des Bundesfachverbandes Essstörungen (BFE)

Dipl.-Psych. Dr. Doris Weipert, PP und KJP

Gründerin und Leitung des Forums für Ess-Störungen in Wiesbaden

www.forum-ess-stoerungen.de

Vorstandsmitglied im BFE

www.bundesfachverbandessstoerungen.de

Zeiten: 10 – 17 Uhr, Kosten pro Person €200,- (Gruppe von 8 Teilnehmern)